Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **51/52 (1908)**

Heft 21

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd LII. Revue polytechnique No 21.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

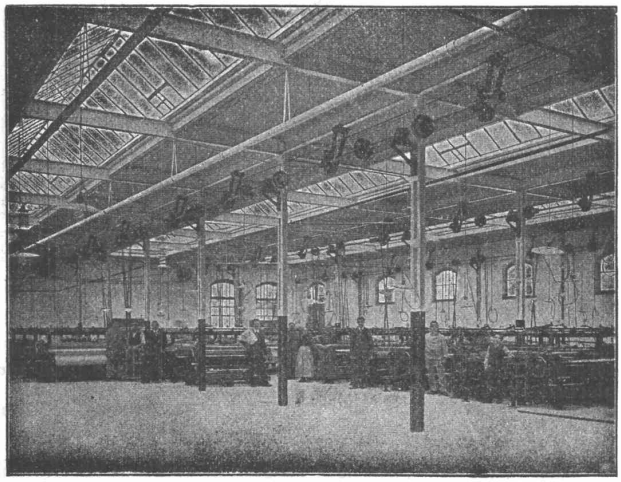
Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland . . 20 „ „ „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland . . 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Bd LII. ZÜRICH, den 21. November 1908 No 21.

Dachkonstruktion für Fabrik-Bau ✠ Patent Nr. 23428



Vorteile:
1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkung spezieller Lüftungsvorrichtung.
4. Rasche und billige Erstellung bei jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierigste klimatische Verhältnisse.
6. Leichte und rationelle Anbringung von Transmissionen und Vorgelegen.

Empfohlen als **rationellstes System** für
Maschinenfabriken, Werkstätten, Giesserei en, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleicherei en, Färbereien, Magazine, Lagerhäuser, Markt- und Güterhallen etc.

Patent-Inhaber:
Séquin & Knobel, Rüti (Zürich),
Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:
KOCH & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, **Basel,**
Unternehmung für Dachkonstruktionen und Bodenbelags-Arbeiten.

Wasserversorgung Elgg.
Konkurrenz-Eröffnung.

Die Zivilgemeinde Elgg eröffnet hiemit Konkurrenz über die Erweiterungsbauten ihrer Wasserversorgung wie folgt:

a) Erstellung eines Rohrbrunnens samt Pumpeneinrichtung und Pumpenhaus;
b) Erstellung der Gussleitungen samt Grabarbeiten;
c) Erstellung eines elektrischen Wasserstandanzeigers.

Offerten sind bis spätestens 10. Dezember a. c. der Unterzeichneten verschlossen einzureichen. Die Pläne, Bauvorschriften und Bedingungen können inzwischen bei der Bauverwaltung eingesehen werden.

Elgg, den 6. November 1908.

Die Zivilvorsteherschaft.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Erd-, Fundations-** (Pfahlrost) und **Maurerarbeiten** zum **Postgebäude in Lugano** werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind im Pavillon II des Postgebäudes in Lugano zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebot-Formulare bezogen werden können. Am 20. November, nachmittags, wird ein Delegierter der unterzeichneten Direktion im genannten Gebäude anwesend sein, um allfällig gewünschte nähere Auskunft zu erteilen.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Postneubau Lugano» **bis und mit dem 30. November nächsthin** franko einzureichen an die

Direktion der eidgen. Bauten.

Bern, den 16. November 1908.

Wasserversorgung der Stadt Zürich.
Stelle-Ausschreibung.

Zufolge Rücktritt des bisherigen Inhabers ist für das Bureau der Wasserversorgung die Stelle eines **Technikers** neu zu besetzen. Die Besoldung beträgt Fr. 2800 bis 4200. Verlangt wird Ausweis über Absolvierung der mechanischen Abteilung eines Technikums und mindestens zweijährige Praxis in einer Maschinenfabrik oder einem Installationsgeschäft.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen bis zum **30. November 1908** an den Bauvorstand II der Stadt Zürich einzureichen. Auskunft über die Obliegenheiten erteilt die

Direktion der Wasserversorgung.

Zürich, den 13. November 1908.

FABRIK-ZEICHEN LINOLEUM-FABRIK MAXIMILIANSAU ADLER-MARKE

Linoleum
Maximiliansau.
In Millionen von Quadratmetern **bewährtes erstkl. Fabrikat.**
Uni ▪ Granit ▪ Jaspe
Inlaid: Künstlerkollektion.

Spezialfabrikate für Schalldämpfung und Wärme:
Korklinoleum ▪ Korkment
Niederlagen in ersten Spezialgeschäften. — Fachmännische Auskunft auch durch die Fabrik.